

## Babyelefant trifft Baby lindwurm: Tourismus Klagenfurt präsentiert 4. KunstKugel



Helmuth Micheler und Max Gangl

Credit: Tourismus Region Klagenfurt/Hubmann  
Fotograf: Nicole Hubmann



Weihnachtskugel Klagenfurt 2020 von Max Gangl

Credit: Tourismus Region Klagenfurt/Valentinitsch  
Fotograf: Martina Valentinitsch



Babyelefant auf der KunstKugel der Tourismus Region Klagenfurt

Credit: Tourismus Region Klagenfurt/Hubmann  
Fotograf: Nicole Hubmann



Der (Baby)lindwurm darf in Klagenfurt natürlich nicht fehlen.

Credit: Tourismus Region Klagenfurt/Hubmann  
Fotograf: Nicole Hubmann

Utl.: Jährlich wird eine limitierte Stückzahl Weihnachtskugeln,

gestaltet durch einen zeitgenössischen Künstler, von der  
Tourismusregion Klagenfurt aufgelegt. 2020 von Maler Max  
Gangl. =

Klagenfurt (OTS) - Gudrun Kampl mit Weihnachtsamor, Hanno Kautz mit  
Wörtherseewellen, Deborah Sengl mit versinkendem  
Wörtherseemandl-Eisbär lieferten die bisherigen Ausgaben der  
mittlerweile zum Sammlerobjekt avancierten KunstKugel der Tourismus  
Region Klagenfurt, die jährlich in streng limitierter Auflage  
aufgelegt wird.

2020 lieferte Maler und Bildhauer Max Gangl die perfekte Vorlage  
der KunstKugel: ein blitzblauer Babyelefant und ein lilafarbener  
Babylindwurm - beides auf glänzend tannengrünen Hintergrund - sind  
die Stars der heurigen Edition, die mit 250 Stück begrenzt ist.

Max Gangl sagt zu seinem Werk: "Zu Weihnachten begeben sich der  
Babyelefant und Babylindwurm in die Lüfte und fliegen gemeinsam über  
Klagenfurt und den Wörthersee. Die bunten Farben der jungen  
Protagonisten strahlen Lebensfreude und positive Energie aus. In  
Zeiten der Pandemie setzen sie ein Zeichen der Verbundenheit. Ich  
wünsche allen Menschen und vor allem den Kindern ein frohes und  
besinnliches Weihnachtsfest."

Max Gangl ist ein renommierter Protagonist der Kärntner Moderne.  
Seine Werke hängen bei Prinz Charles ebenso wie Dietrich Mateschitz  
oder Michael Bloomberg.

Adi Kulterer, Vorsitzender der Tourismusregion und sein  
Geschäftsführer Helmuth Micheler sind sich einig: "Auch in noch so  
schwierigen Zeiten sollte man sich ein Schmunzeln bewahren. Wir  
blicken hoffnungsvoll ins kommende Jahr. Mit der KunstKugel bringen  
wir etwas Freude in die Wohnzimmer unserer Kunden."

Die KunstKugel 2020 kostet 13 € das Stück und ist in der  
Tourismusinfo Klagenfurt erhältlich. Auf Wunsch wird sie auch gegen  
Nachnahme der Portokosten zugesandt.

Zwtl.: Zum Künstler Max Gangl:

Der Künstler lebt und arbeitet in Kärnten, Wien, Slowenien,  
Kroatien, der Toscana, der Schweiz, Berlin, Groß Britannien,  
Spanien, der Provence und New York.

1946 in Kärnten Mauthen geboren,  
1970 bis 1976 Studium an der Hochschule für angewandte Kunst bei  
Prof. R. Knesl und Prof. W. Bertoni,  
1974 Arbeitsstipendium des Landes Kärnten,  
1976 Theodor Körner Preis Bildhauerei,  
1982 Theodor Körner Preis Graphik

Seit über 50 Jahren zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland  
sowie europaweite Kunst am Bau Projekte.

Bildhauerei: Max Gangl reduziert seine Skulpturen auf das  
Wesentliche ohne dabei den Blick für die Schönheit der Form zu  
verlieren. Er arbeitet sozusagen mitten in den Stein hinein und nimmt  
Kraft seiner künstlerischen Vertiefung mit dem Werkstoff das weg, was  
zu viel vorhanden ist.

Malerei: Wenn er nicht im Marmorbruch Krastal Steine bearbeitet, dann  
zieht es ihn in südliche Gefilde, wo er sich neue Inspirationen holt.  
Der Künstler malt auf Leinwänden oder auf handgeschöpftem Papier mit  
eigenem Wasserzeichen und verwendet nur lichtechte Farben,  
Chinatusche und echtes Blattgold. Dadurch erreicht er die typische  
Ausstrahlung seiner Bilder.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service  
sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Tourismus Region Klagenfurt  
Helmuth Micheler  
0676/44 14 674  
[micheler@visitklagenfurt.at](mailto:micheler@visitklagenfurt.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/19384/aom>

\*\*\* TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT \*\*\*

TPT0001 2020-12-06/11:01

061101 Dez 20

Link zur Aussendung:

[https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT\\_20201206\\_TPT0001](https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20201206_TPT0001)